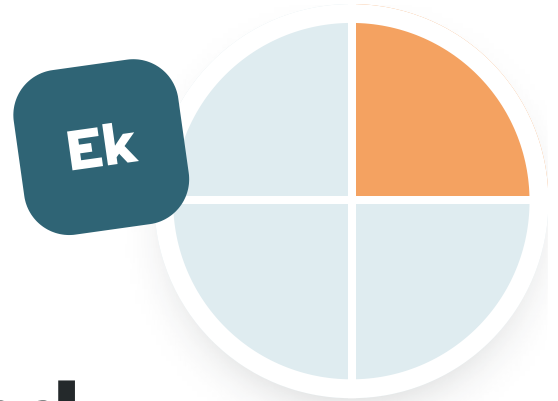




Übungsheft • Erdkunde • Klasse 10

Globalisierung und Standorte

Erklärungen, 44 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Globalisierung und eine Produktionskette beschreiben.
- Ich kann Konzerne und Standortfaktoren erklären.
- Ich kann Global Cities einordnen und Folgen begründet beurteilen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-10/erdkunde/globalisierung-und-standorte/was-globalisierung-raeumlich-bedeutet

Vier Bereiche der Globalisierung

Bereich	Beispiel
Ökonomie	weltweiter Handel und weltweite Produktion
Gesellschaft	Mode und Musik verbreiten sich
Ökologie	Abgase wirken auf das Weltklima
Politik	Staaten arbeiten zusammen

Anteil einer Stufe berechnen

- 1 Preis eines Geräts: 600 €. Montage: 30 €.
- 2 $30 : 600 = 0,05$.
- 3 0,05 sind 5 %.

Standortfaktoren

Art	Beispiele
hart	Löhne, Steuern, Verkehr, Internet
weich	Lebensqualität, Kultur, Ruf

Merksatz: Globalisierung verändert das Standortgefüge. Folgen unterscheiden sich je nach Gruppe, deshalb braucht ein Urteil Argumente und eine Begründung.

Typischer Fehler: Das Land der Montage verdient nicht automatisch am meisten. Oft liegt der größte Wert bei Bauteilen, Entwicklung und Handel.

Globalisierung und Produktionskette

1 Welcher Bereich? Kreuze an.

- a) Ein Unternehmen verkauft Waren weltweit: _____ ☐ Politik ☐ Ökonomie
- b) Staaten beschließen gemeinsame Regeln: _____ ☐ Politik ☐ Ökologie
- c) Abgase wirken auf das Weltklima: _____ ☐ Ökologie ☐ Gesellschaft
- d) Eine Mode wird weltweit beliebt: _____ ☐ Ökonomie ☐ Gesellschaft

2 Setze ein: Produktionskette, Rohstoffe, Montage, Recycling.

- a) Die Abfolge vom Rohstoff bis zum Verkauf heißt _____.
- b) Am Anfang stehen die _____.
- c) Das Zusammenbauen der Teile heißt _____.
- d) Das Wiederverwenden von Rohstoffen aus alten Geräten heißt _____.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Globalisierung betrifft nur den Handel. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Die Stufen einer Produktionskette liegen oft in verschiedenen Ländern. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Fällt eine Stufe aus, läuft die Kette immer weiter. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Die Montage macht im Beispiel 5 % des Preises aus. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

4 Rechne und erkläre.

a) Ein Gerät kostet 600 €. Die Montage kostet 30 €. Wie viel Prozent sind das?

b) Ein Gerät kostet 600 €. Die Bauteile kosten 276 €. Wie viel Prozent sind das? Runde auf ganze Prozent.

c) Warum ist eine weltweite Arbeitsteilung ein Risiko?

Konzerne und Standortfaktoren

5 Konzerne und Standorte. Kreuze an.

- a) Die Leitung sitzt meist in der _____. ☐ Montagehalle ☐ Zentrale
- b) Vertriebsstandorte liegen nahe bei den _____. ☐ Rohstoffen ☐ Kunden
- c) Lohnkosten und Steuern sind _____ Faktoren. ☐ weiche ☐ harte
- d) Der Ruf einer Stadt ist ein _____ Faktor. ☐ weicher ☐ harter

6 Setze ein: Standortfaktoren, Gewicht, Punkte.

- a) Bedingungen, die für die Wahl eines Orts wichtig sind, heißen _____.
- b) In einer Punktetabelle zeigt das _____, wie wichtig ein Faktor ist.
- c) Jeder Standort bekommt für jeden Faktor _____.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Ein multinationaler Konzern hat Standorte in mehreren Ländern. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Alle Beschäftigten arbeiten im Land der Zentrale. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Für alle Unternehmen zählen dieselben Faktoren am meisten. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Schnelles Internet ist ein harter Standortfaktor. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

8 Rechne.

a) Ein Konzern hat Standorte mit 6 000, 4 000, 5 000, 8 000 und 2 000 Beschäftigten. Wie viele sind es zusammen?

b) Von den 25 000 Beschäftigten arbeiten 8 000 in China. Wie viel Prozent sind das?

- c)** Standort A: Gewichte 3, 2, 2, 3 und Punkte 5, 2, 4, 3. Wie viele Punkte hat A? Standort B (Punkte 2, 5, 3, 5)?

Global Cities und Folgen

9 Global Cities. Kreuze an.

- a) Tokio liegt in _____. ☐ Europa ☐ Asien
- b) London liegt in _____. ☐ Europa ☐ Nordamerika
- c) New York liegt in _____. ☐ Nordamerika ☐ Asien
- d) Global Cities sind vor allem Zentren für _____ ☐ Landwirtschaft ☐ Dienstleistungen

10 Setze ein: Knoten, Finanzmärkte, Mieten, erörtern.

- a) Global Cities sind _____ im Netz der Weltwirtschaft.
- b) Banken und Börsen bilden die _____.
- c) Eine Schattenseite sind hohe _____.
- d) Pro und Contra abwägen heißt _____.

11 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die größte Stadt ist immer eine Global City. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Globalisierung wirkt auf alle gleich. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Neue Berufe können durch Digitalisierung entstehen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Ein Urteil braucht eine Begründung. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

12 Beurteile.

a) Ein Werk hat 2 400 Beschäftigte. 600 verlieren die Stelle. Wie viel Prozent sind das?

b) Nenne je einen Vorteil und einen Nachteil der Globalisierung für Beschäftigte.

c) Schreibe ein begründetes Urteil: Ist es sinnvoll, Aufgaben ins Ausland zu verlagern?
Nenne eine Einschränkung.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Globalisierung und eine Produktionskette beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Konzerne und Standortfaktoren erklären.	☐	☐	☐
Ich kann Global Cities einordnen und Folgen begründet beurteilen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Globalisierung und Produktionskette

1 Welcher Bereich? Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| a) Ökonomie
→ Es geht um Wirtschaft. | b) Politik
→ Staaten handeln zusammen. |
| c) Ökologie
→ Es geht um die Umwelt. | d) Gesellschaft
→ Es geht um Lebensstile. |

2 Setze ein: Produktionskette, Rohstoffe, Montage, Recycling.

- | | | |
|--|--|---|
| a) Die Abfolge vom Rohstoff bis zum Verkauf heißt Produktionskette . | b) Am Anfang stehen die Rohstoffe . | c) Das Zusammenbauen der Teile heißt Montage . |
| d) Das Wiederverwenden von Rohstoffen aus alten Geräten heißt Recycling . | | |

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|---|------------|---|
| a) Stimmt nicht. Richtig: Sie betrifft auch Gesellschaft, Umwelt und Politik. | b) Stimmt. | c) Stimmt nicht. Richtig: Fällt eine Stufe aus, kann die ganze Kette stocken. |
| d) Stimmt. | | |

4 Rechne und erkläre.

- | | |
|---|--|
| a) 5 %. Rechnung: $30 : 600 = 0,05$.
→ Teile 30 durch 600. | b) 46 %. Rechnung: $276 : 600 = 0,46$.
→ Teile 276 durch 600. |
| c) Fällt eine Stufe aus, kann die ganze Kette stocken, weil die Länder voneinander abhängen.
→ Denke an die Stufen der Kette. | |

●●○ Standard: Konzerne und Standortfaktoren

5 Konzerne und Standorte. Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| a) Zentrale
→ Dort fallen die großen Entscheidungen. | b) Kunden
→ So sind die Wege kurz. |
| c) harte
→ Man kann sie messen. | d) weicher
→ Er lässt sich schwer messen. |

6 Setze ein: Standortfaktoren, Gewicht, Punkte.

- | | | |
|---|---|---|
| a) Bedingungen, die für die Wahl eines Orts wichtig sind, heißen Standortfaktoren. | b) In einer Punktetabelle zeigt das Gewicht, wie wichtig ein Faktor ist. | c) Jeder Standort bekommt für jeden Faktor Punkte. |
|---|---|---|

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|-------------------|---|---|
| a) Stimmt. | b) Stimmt nicht. Richtig: Viele arbeiten an Standorten im Ausland. | c) Stimmt nicht. Richtig: Das hängt von der Art des Unternehmens ab. |
| d) Stimmt. | | |

8 Rechne.

- | | |
|---|--|
| a) 25 000 Beschäftigte.
→ Addiere alle Zahlen. | b) 32 %. Rechnung: $8\,000 : 25\,000 = 0,32$.
→ Teile 8 000 durch 25 000. |
| c) A: 36 Punkte, B: 37 Punkte. B liegt knapp vorn.
→ Rechne Gewicht mal Punkte und addiere. | |

●●● Plus: Global Cities und Folgen

9 Global Cities. Kreuze an.

- | | |
|--|--|
| a) Asien
→ Tokio ist die Hauptstadt von Japan. | b) Europa
→ London ist die Hauptstadt des Vereinigten Königreichs. |
| c) Nordamerika
→ Die Stadt liegt in den USA. | d) Dienstleistungen
→ Banken und Beratung sind typisch. |

10 Setze ein: Knoten, Finanzmärkte, Mieten, erörtern.

- a) **Global Cities sind Knoten im Netz der Weltwirtschaft.** b) **Banken und Börsen bilden die Finanzmärkte.** c) **Eine Schattenseite sind hohe Mieten.**
- d) **Pro und Contra abwägen heißt erörtern.**

11 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) **Stimmt nicht. Richtig: Entscheidend ist die Funktion im weltweiten Netz.** b) **Stimmt nicht. Richtig: Die Folgen unterscheiden sich je nach Gruppe.** c) **Stimmt.**
- d) **Stimmt.**

12 Beurteile.

- a) **25 %. Rechnung: $600 : 2\,400 = 0,25$.**
→ Teile 600 durch 2 400.
- b) **Vorteil: neue Berufe. Nachteil: Stellen können wegfallen.**
→ Denke an Berufe und an Arbeitsplätze.
- c) **Ich halte es für vertretbar, weil das Unternehmen Kosten spart und im Wettbewerb bleibt. Es ist aber riskant für die Beschäftigten, wenn für sie keine neue Arbeit entsteht.**
→ Nenne die Gruppe.
→ Nutze „weil“.
→ Schreibe eine Einschränkung.